

Rettet unsere Jungs!?

Zur Debatte über die männlichen
Bildungsverlierer



Freitag, 18. März 2011, 17.00 bis 19.00 Uhr
Friedrich-Ebert-Stiftung, Hiroshimastraße 17, 10785 Berlin

Jungen als Bildungsverlierer – dieses Phänomen beschäftigt seit vielen Jahren Wissenschaft und Medien. Der „Spiegel“ titelte: „Schlaue Mädchen, dumme Jungen“ und erklärte die Jungen zu den Verlierern in der Schule. Auch der „Focus“ bedauerte die „armen Jungs“, zahlreiche Bildungsratgeber widmen sich ihrem (Bildungs-)Schicksal. Bei Bildungsvergleichen hinken die Jungen besonders in der Lese- und Rechtschreibkompetenz hinterher.

Wir ziehen nun ein Zwischenresümee der Debatte über die Jungen als Bildungsverlierer und diskutieren die aktuellen Positionen: Wie wird das Phänomen „Jungen als Bildungsverlierer“ erklärt und bewertet, welche Lösungen werden vorgeschlagen?

Darüber hinaus widmen wir uns in der Diskussionsrunde folgenden Fragen: Wie verlief bislang die Mediendebatte über

die „Jungen als Bildungsverlierer“? Wird sie dem Phänomen gerecht und hilft sie denjenigen, die es betrifft? Was sind reale Probleme – und was mediale Scheingefechte? Wie hat bislang die Politik reagiert? Wo hat sie es versäumt zu reagieren? Daran anschließend wollen wir fragen, was jenseits von ganz konkreten bildungspolitischen Ansätzen wie der Forderung nach mehr männliche Lehrkräften an Schulen relevante Politikfelder sind, auf denen die Debatte fortgesetzt werden sollte. Beleuchtet werden soll zum Beispiel der Zusammenhang zwischen männlichen Bildungsverlierern, dem Wandel auf dem Arbeitsmarkt und dem Wandel der Familienstrukturen.

Die Friedrich-Ebert-Stiftung und die Gewerkschaft für Erziehung und Wissenschaft laden Sie herzlich ein, die Debatte mit Ihren Gedanken und Erfahrungen zu bereichern.

ab 16.30 Uhr: Anmeldung

17.00 Uhr Begrüßung

Yvonne Lehmann, Forum Politik und Gesellschaft, Friedrich-Ebert-Stiftung

Anne Jenter, Mitglied des Geschäftsführenden Bundesvorstands der GEW

17.15 Uhr Positionen zur Debatte

- **Prof. Dr. Michael Meuser**, TU Dortmund, Lehrstuhl für Soziologie der Geschlechterverhältnisse
- **Dr. Konrad Manz**, Pädagogisches Seminar, Georg-August-Universität Göttingen

17.45 Uhr Fishbowl Diskussion

- **Dr. Thomas Gesterkamp**, Freier Journalist und Buchautor
- **Dr. Ilka Hoffmann**, Geschäftsführendes Vorstandmitglied der GEW Saarland, Vorstandmitglied des Bundesfachgruppenausschusses Sonderpädagogische Berufe
- **Caren Marks**, MdB, Mitglied im Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
- **Dr. Konrad Manz**
- **Prof. Dr. Michael Meuser**

Moderation: **Cosima Schmitt**, Redakteurin DIE ZEIT

Diskussionsveranstaltung: Rettet unsere Jungs!?

Freitag, 18. März 2011, 17.00 bis 19.00 Uhr
in der Friedrich-Ebert-Stiftung

Ich komme zur Diskussionsveranstaltung: Rettet unser Jungs!?

Name, Vorname

Institution

Funktion

Straße, Haus-Nr.

PLZ, Ort

E-Mail

Ich bringe weitere Personen mit (siehe beiliegende Namensliste)

Alle Teilnehmer/innen müssen namentlich angemeldet werden!

Datum Unterschrift



Bitte bis zum 11. März 2011 per
Antwortfax oder E-Mail anmelden:
Fax: 030/269 35-9241
E-Mail: forumpug@fes.de
www.fes.de/forumpug

Anmeldebestätigungen werden nicht versendet.

Organisation

Doreen Mitzlaff

Friedrich-Ebert-Stiftung, Tel: 030/26 935-7302

Konzeption

Yvonne Lehmann

Friedrich-Ebert-Stiftung, Tel: 030/26 935-7315

Christina Schildmann

Friedrich-Ebert-Stiftung, Tel: 030/26 935-7312

Anne Jenter

Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW)

E-Mail: sekretariat.frauenpolitik@gew.de

www.gew.de/Geschlechtergerechte_Bildung_2.html

Veranstaltungsort

Friedrich-Ebert-Stiftung, Haus 1

Hiroshimastraße 17

10785 Berlin

Fahrverbindungen

- Buslinie M29, bis Haltestelle Hiroshimasteg
- Buslinien 100, 187, 106, bis Haltestelle Lützowplatz
- Buslinie 200, bis Haltestelle Tiergartenstraße
- Vom Hauptbahnhof Buslinie M41 bis Potsdamer Platz, weiter mit Buslinie 200 bis Haltestelle Tiergartenstraße

Parkmöglichkeiten stehen leider nicht zur Verfügung.

Bitte wenden Sie sich an uns, wenn Sie Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung haben.

